



Aktenzeichen: BAFU-621.5-3/11

EKAH c/o BAFU, 3003 Bern

Bundesamt für Umwelt BAFU Abteilung Boden und Biotechnologie Sektion Biotechnologie Frau Bernadette Guenot

Bernadette.guenot@bafu.admin.ch

Bern, 10. Februar 2023

Gesuch B22001 um versuchsweise Freisetzung von GV-Impfstoff gegen aviäre Influenza (H5N1) bei Zootieren; Stellungnahme der EKAH

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Zustellung der Gesuchsunterlagen und die Möglichkeit zur Stellungnahme danken wir Ihnen.

Der Gesuchsteller G. Zimmer präsentierte das Gesuch an der EKAH-Sitzung vom 27. Januar 2023 in Begleitung von S. Hoby, Veterinärarzt Tierpark Bern. Die EKAH beschloss auf der Grundlage der Gesuchsunterlagen, der Präsentation und der nachfolgenden Diskussion folgende Stellungnahme:

Die EKAH begrüsst den Versuch, wenn die Risiken sowohl für die Tiere als auch für die Umwelt soweit ausgeschlossen werden können, wie von den beiden Referenten bekräftigt.

Dies erstens vor dem Hintergrund, dass die Belastung der Tiere sehr hoch ist, wenn Massnahmen gegen eine Verbreitung der aviären Influenza ergriffen werden müssen; sei dies durch die Haltungsbedingungen aufgrund einer wildvogelgeschützten Unterbringung, unter Quarantäne für nicht infizierte Tiere oder die Keulung von infizierten Tieren bei einem Ausbruch der Vogelgrippe.

Zweitens könnte der Ansatz eine Chance darstellen, einen Beitrag zur Bekämpfung des Biodiversitätsverlusts zu leisten. In diesem Kontext hält die Kommission fest, dass aus ethischer Sicht vertiefter über eine Verantwortung des Staates nachzudenken ist, um auch im Bereich der Entwicklung und Produktion von Veterinärimpfstoffen Anreize zu schaffen, wenn hohe Güter wie etwa Arten- und Biodiversitätsschutz betroffen sind, aber wirtschaftliche Interessen fehlen.



Eidgenössische Ethikkommission für die Biotechnologie im Ausserhumanbereich EKAH Worblentalstrasse 68, CH-3003 Bern Tel. +41 58 463 83 83 ekah@bafu.admin.ch www.ekah.admin.ch Aktenzeichen: BAFU-621.5-3/11

Für die Berücksichtigung der Überlegungen danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Für die Eidgenössische Ethikkommission für die Biotechnologie im Ausserhumanbereich EKAH

Prof. Klaus Peter Rippe Präsident EKAH

M. TXT.-

Ariane Willemsen Geschäftsleiterin EKAH

D. Loilleden

Kopie:

Anne Gabrielle Wüst Saucy, Salome Sidler, Nina Massüger (BAFU); Thomas Binz (BAG); Martin Schrott (BLV); Markus Hardegger, Sylvain Aubry (BLW); Elisabetta Peduzzi, Julia Link (EFBS); Stephan Kyburz, Martin Fisch (Kanton BE); Dirk Hamburger, Susanne Biebinger (Kanton BS); Katja Zerbe (Kanton ZH)